Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

1.7.1875 (No. 177)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 177. Donnerstag den 1. Juli 1875.

3.2.

Bekanntmachung.

Höherer Anordnung zufolge werden die nachstehenden Bestimmungen des Deutschen Eisenbahn-Polizei-Reglements den die Bahnzüge von Karlsruhe nach Maxau benützenden Personen zur speciellen Beachtung empfohlen.

§. 54. Das Publikum darf die Bahn nur an den zu Ueberfahrten oder Uebergängen bestimmten Stellen überschreiten und zwar nur so lange, als die letzteren nicht durch Barrieren verschlossen sind.

§. 61. Das Einsteigen in einen bereits in Gang gesetzten Zug, der Versuch sowie die Hilfeleistung dazu, ingleichen das eigenmächtige Oeffnen der Wagenthüren oder Aussteigen, während der Zug sich noch in Bewegung befindet, ist verboten.

§. 62. Wer den Bestimmungen der §§. 53—61 zuwiderhandelt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 30 Mark bestraft, sofern nicht nach den allgemeinen Strafbestimmungen eine härtere Strafe verwirkt ist.

Karlsruhe, den 21. Juni 1875.

Großh. Bahnamt.
Krapp.

Großh. Hof- und Landesbibliothek.

Zum Zweck des Büchersturzes sind die entliehenen Werke sämmtlich bis zum 10. Juli einzuliefern (Statut §. 19).

Karlsruhe, den 1. Juli 1875. **Die Verwaltung.**

Brodpreise.

Vom 1. bis einschließlich 15. Juli verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

110	Gramm Wecke (ein Paar) kostet . .	**6**	Pfennige.
½	Kilo Halbweißbrod kostet	**15**	"
½	" Schwarzbrod kostet	**12**	"
1 ½	" ditto kostet.	**36**	"

Zugleich machen wir die ergebene Mittheilung, daß, veranlaßt durch Einführung der Reichsmarkrechnung, alles bisherige Ein-Kreuzer-Gebäck zu drei Pfennigen berechnen und verkaufen.

Karlsruhe, den 30. Juni 1875.

Der Vorstand der Bäckergenossenschaft.

Fleischpreise.

Von 1. Juli an kostet

½	Kilo Ochsenfleisch	68	Pfennige.
½	" Schmalfleisch	56	"
½	" Kalbfleisch	52	"
½	" Schweinefleisch	60	"
½	" Hammelfleisch	60	"

Karlsruhe, den 30. Juni 1875.

Die Genossenschaft.

Fahrniß-Versteigerung.

Heute Donnerstag den 1. Juli d. J.,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden im **Gasthaus zur Goldenen Waage**, Zähringerstraße 77, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert, als: 1 Sopha mit 2 Stühlen und grünem Ripsüberzug, 2 nußbaumene ovale Tische, 1 schönes Glasetagère (Glasschrank) verziert, 6 gepolsterte Stühle mit blauem Persbezug, 1 polirtes Schränkchen, vergoldet, 1 nußbaumene Kinderbettlade mit 2 Matratzen (1 Seegras und 1 Roßhaar) sammt Decke und Kissen, 2 Saal-Spiegel mit schönen Goldrahmen, 2 Bronce-Kronleuchter, 1 polirte, zweitheilige spanische Wand, 1 Vogelkäfig, verschiedene Bilder, Erdöl- und Moderateurlampen, 1 Kaffeemaschine, 1 russische Theemaschine von Plaque, 2 Speisewärmer (Plaque und versilbert), ältere Lederkoffer, 1 Reisetasche und verschiedener Hausrath. Hiezu ladet die Liebhaber ein

3.3. **Löffel**, Waisenrichter.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Heute Donnerstag den 1. Juli d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Herrenstraße 36, zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, etwas Weißzeug, Bettwerk, Roßhaar- und Seegrasmatratzen, 1 Kanapee, 1 großer Fauteuil, 1 Bettlade, 1 Bettlade mit Rost, 1 einthüriger Schrank, 3 Nachttische, 3 verschiedene Tische, 2 Stühle, 3 Tabourets, Spiegel, Vorlagen, 1 mittelgroßer, guter, eiserner Herd mit Kupferschiff sammt Rohr, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Küchengeräthe, Züber, 1 Waschbock, Flaschen, Kisten, Holzvorrath und noch verschiedener Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber einladet **C. Lauer**, Waisenrichter.

Kohlen-Lieferung.

2.2. Das Polytechnikum bedarf circa 1200 Centner Ruhrer Fettschrotkohlen bester Qualität und circa 1600 Centner Coaks oder an deren Stelle Aachener Nußkohlen.

Schriftliche Angebote zur Lieferung wollen bis zum 4. Juli d. J. mit der Bezeichnung „Kohlenlieferung" an die unterzeichnete Direktion eingereicht werden, woselbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 28. Juni 1875.

Direktion des Großh. Polytechnikums.
Knop.

Maurer- und Steinhauerarbeit.

Die Herstellung einer Schließe bei der Schleifmühle an der Pfinz im Kostenanschlag von 341 Mark wird

Samstag den 3. Juli d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

öffentlich versteigert werden.

Zusammenkunft bei der Schleifmühle.

Karlsruhe, den 28. Juni 1875.

Großh. Domänenverwaltung.

Versteigerung.

2.2. Von der unterzeichneten Verwaltung werden an abgängigem Papier und Impressen circa 50—60 Centner unter der Bedingung alsbaldigen Einstampfens am

Montag den 5. Juli l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Münzgebäude öffentlich versteigert, wozu Lusttragende hiemit eingeladen werden.

Karlsruhe, den 26. Juni 1875.

Stempel-Verwaltung.

Welschneureuth. Versteigerung.

Aus der Verlassenschaft des Hirschwirths Georg Adam Müller von hier werden der Erbtheilung wegen am Montag den 5. und Dienstag den 6. Juli d. J. in dem Sterbehause nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar

am Montag den 5. Juli,

Morgens 8 und Nachmittags 2 Uhr anfangend: Manns- und Frauenkleider, Leinwand und Getüch, Bett- und Federnwerk, Schreinwerk, darunter mehrere Wirthstische, Stühle und Schrannen, Küchengeschirr aller Art, Feld- und Handgeschirr;

am Dienstag den 6. Juli,

Morgens 8 und Nachmittags 2 Uhr anfangend: 4 Malter Korn und verschiedene Früchte, 1 Wallach-Pferd, 1 Milchkuh, 2 Läuferschweine, 2 Bauernwagen, 1 Bernerwägelchen, 1 Pflug, 1 Egge, 400 Liter 1874r Wein, 1 großes Ovalfaß, mehrere kleinere Faß- und Bandgeschirre, 12 Ster forlenes Brennholz und sonst verschiedener Hausrath.

Welschneureuth, den 30. Juni 1875.

Bürgermeisteramt.
Merz.

Institut und Pensionat Nickles.

Unterzeichnete erlaubt sich, die verehrten Eltern darauf aufmerksam zu machen, daß sie wegen mehrwöchentlicher Ferienreise jetzt schon Anmeldungen neuer Schülerinnen für künftiges Semester entgegen nimmt.

4.2. **Frau L. Nickles, Sophienstraße 11.**

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 6. Juli 1875,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden aus Auftrag des Verwaltungsrathes der Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung — **in der Stephanienstraße Nr. 112** (Pfründnerhaus) — nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

Herren- und Frauenkleider, verschiedenes Bettzeug, **Schreinwerk,** namentlich: 1 Kommode mit Schreibpult, 1 Bettlade mit Rost, 1 Kanapee; 1 antiker, eichener, geschnitzter Weißzeugschrank, Stühle, Nachttische, 5 kleine Tische, Koffer, 1 große Waschmange, 1 Waschmaschine, sowie verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Dung-Versteigerung.

2.2. **Freitag den 2. Juli d. J.,** Vormittags 9 Uhr, wird das Pferdedungergebniß pro Juli cr. gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 29. Juni 1875.

3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*3.3. Amalienstraße 26 ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Beiertheimer Feldweg 9 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen.

2.2. Blumenstraße 9 ist die im 2. Stock befindliche Wohnung mit 6 Zimmern, Alkov, sammt Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres im Hause selbst.

*2.2. Hirschstraße 31 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres parterre.

Langestraße 183 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näheres im Laden rechts.

— Leopoldstraße 14a ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf den 23. Juli zu vermiethen.

3.1. Luisenstraße 11, nächst dem Sallenwäldchen, ist eine schöne Parterrewohnung, mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Schwarzwaschkammer, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Luisenstraße 25 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 heizbaren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Alles unter Glasabschluß, sowie sonstigen Zugehörden, auf 23. Oktober zu vermiethen. Kein Neubau. Näheres zu ebener Erde oder Adlerstraße 21 im Kontor.

— Ritterstraße 14, im Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Juli d. J. zu vermiethen.

* Rüppurrer Landstraße 16 ist zu ebener Erde, vornheraus, eine Wohnung von 2 Zimmern mit Alkov nebst Küche ꝛc. auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermiethen.

* Sophienstraße 27 ist eine schöne Wohnung (durch eine Glaswand für sich abgeschlossen), bestehend in einem Salon mit Balkon und 4 geräumigen Zimmern, Küche nebst allen weitern Erfordernissen, bis 23. Oktober zu vermiethen und das Nähere im ersten Stock zu erfragen. Die Wohnung hat Wasser- und Gasleitung und kann Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr eingesehen werden.

— Sophienstraße 65a ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und im 3. Stock eine solche von 3 Zimmern nebst aller Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Leopoldstraße 13.

* Spitalstraße 4 ist auf 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermiethen. Näheres parterre.

* Viktoriastraße 14 ist eine Wohnung von 5 oder 6 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. das Nähere ist daselbst im 2. Stock des Seitengebäudes zu erfragen.

6.3. Werderstraße 12 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß, auf den 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

— Ein Laden mit dazugehöriger Wohnung nebst Arbeitszimmer ist per 23. Juli zu vermiethen. Näheres zu erfahren bei **J. Ettlinger & Wormser,** Herrenstraße 13.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

* Alte Waldstraße 35 ist ein Laden mit drei Zimmern, Küche u. s. w. und im zweiten Stock 3 Zimmern mit Alkov, Küche u. s. w. mit Wasserleitung auf 23. Juli zu vermiethen.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

3.1. Ein schöner, geräumiger Laden mit anstoßendem Comptoir ist mit oder ohne Wohnung Wegzugs halber **sogleich** oder auf Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße 154 im Laden rechts.

Wohnungen zu vermiethen.

3.3. Kronenstraße 51, ganz in der Nähe des Bahnhofes, ist auf 23. Oktober der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller, zu vermiethen. Näheres daselbst.

*2.2. Eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und den sonstigen Erfordernissen, ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Akademiestraße 36 im 2. Stock.

* In sehr frequenter, gesunder und angenehmer Lage ist eine Bel-Etage von 4 Zimmern, worunter ein kleiner Salon mit Balkon, Küche, Keller, Magdkammer alsbald um 250 fl. zu vermiethen. Näheres bei Thorwart Höck am Mühlburgerthor.

Eine hübsche Wohnung im Bahnhofstadttheil, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller und Wasserleitung, ist besonderer Verhältnisse wegen noch auf 23. Juli um 300 fl. Miethzins zu vermiethen. Näheres durch J. Müller, Zähringerstraße 71.

* Eine schöne Wohnung am Marktplatz, bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung nebst aller sonstigen Zugehör, ist auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Langestraße 74 links, eine Stiege hoch.

* Eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern nebst Küche, Keller, Holzplatz und Kammer, ist auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermiethen. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 2. Stock.

3.1. Auf 23. Oktober ist eine freundliche, schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, Wasserleitung und Glasabschluß, zu vermiethen. Näheres Wilhelmsstraße 1 im Laden.

* Eine freundliche, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall ist im westlichen Stadttheil zu vermiethen. Näheres Akademiestraße 1.

2.1. Eine Wohnung von 9 Zimmern nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermiethen: Friedrichsplatz 6 im 3. Stock. Zu erfragen im Laden.

* Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör und Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Spitalstraße 35 parterre.

Zimmer zu vermiethen.

— Friedrichsplatz 3, Hintergebäude, sind 2 sehr schöne, geräumige Zimmer, unmöblirt, an einen einzelnen Herrn oder an eine ältere Dame sogleich zu vermiethen. Nur ruhige und solide Miether können berücksichtigt werden. Näheres Bel-Etage.

3.2. Steinstraße 5 ist im 4. Stock ein Salon mit Schlafzimmer, gut möblirt, sofort oder auf 1. Juli um den Preis von 12 fl. zu vermiethen. Näheres daselbst.

— Leopoldstraße 14a sind 2 große, unmöblirte Zimmer auf 23. Juli oder 1. August zu vermiethen. Näheres im untern Stock links.

*2.2. Neue Waldstraße 44 ist ein schönes, möblirtes Zimmer, zu welchem auf Verlangen auch ein Schlafzimmer gegeben werden kann, auf 1. August zu vermiethen.

*2.2. Amalienstraße 75 ist ein möblirtes Parterrezimmer, mit Aussicht auf die Anlage, sogleich an einen Herrn zu vermiethen. Näheres daselbst parterre.

*2.2. Schützenstraße 39 ist im 2. Stock rechts ein auf die Straße gehendes, geräumiges Zimmer, einfach möblirt oder unmöblirt, zu vermiethen.

*2.2. Belfortstraße 15 ist im 3. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer auf 1. oder 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermiethen.

In schönster Lage der Kriegsstraße, nahe beim Friedrichsplatz, sind 2—3 elegant möblirte Zimmer auf Juli zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist auf 1. Juli zu vermiethen: Blumenstraße 21 im 2. Stock. Ebendaselbst sind zwei unmöblirte Zimmer auf 1. August zu vermiethen.

* Langestraße 39 sind 2 ineinandergehende, schön möblirte Zimmer, beide auf die Langestraße gehend, auf 1. oder 15. Juli mit oder ohne Pension billig zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stock, Eingang Fasanenstraße.

* Steinstraße 2 B im 1. Stock (Bel-Etage) sind 2 schön möblirte Zimmer auf 1. Juli zu vermiethen. Ebendaselbst ist auch ein unmöblirtes Zimmer zu erfragen.

* Karlsstraße 19 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen ruhigen Miether zu vergeben.

* Marienstraße 25 ist im dritten Stock ein möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. August an einen anständigen Herrn zu vermiethen.

* Langestraße 122 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näheres im zweiten Stock.

Zwei schön möblirte Zimmer, auf die Langestraße gehend, sind an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermiethen: Langestraße 213.

* Zwei gut möblirte Zimmer sind sogleich zu vermiethen: Langestraße 117.

* Langestraße 144 sind sogleich oder auch später 2 Zimmer an 1 oder 2 stille Personen zu vermiethen, das eine Zimmer kann auch als Küche benützt werden.

Ein freundliches, gut möblirtes Parterrezimmer ist an einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermiethen. Näheres Douglasstraße 22.

Zu vermiethen.

*2.1. Ein schöner Salon mit Schlafzimmer, Wasser-, Gas- und Telegraphenleitung ist zu vermiethen; auch kann Stallung dazu gegeben werden. Näheres neue Waldstraße 79 im 2. Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* Langestraße 82, im 3. Stock, ist ein hübsch möblirtes Zimmer auf 1. August zu vermiethen.

* Langestraße 156, der Infanteriekaserne gegenüber, ist ein großes, gut möblirtes Zimmer, Entresol, sogleich zu vermiethen.

Sophienstraße 13 sind an eine einzelne, **solide** Person zwei ineinandergehende Mansardenzimmer mit schließbarem Holzplätzchen auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

Laden-Gesuch.

* Auf 23. Oktober, auch früher oder später, wird ein Spezereiladen gesucht, womöglich mit Einrichtung und Wohnung von 2 oder 3 Zimmern. Etwaige Anerbieten beliebe man unter Chiffre L. W. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Laden-Gesuch.

2.1. Auf Oktober wird im Bahnhofstadttheile ein Laden mit einem Zimmer oder ein hiezu geeignetes Local zu miethen gesucht durch das Wohnungsvermittlungsbüreau von W. Gutekunst, Werderstraße 12, nächst dem Café Maurer.

Wohnungsgesuche.

*2.2. Eine Beamtenfamilie von zwei Personen sucht zum 23. Oktober d. J. eine hübsche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern u. s. w. mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung parterre oder eine Treppe hoch. Gefällige Anerbieten mit Preisangabe postlagernd R. 100.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche wird sogleich auf kurze Zeit zu miethen gesucht. Näheres Kronenstraße 36 im 2. Stock.

*3.1. Eine kinderlose Familie (Staatsdiener) sucht auf 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung in einem ruhigen Hause diesseits der Eisenbahn zu miethen. Wer eine solche zu vergeben hat, wolle die Adresse mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter Chiffre C. niederlegen.

*2.1. Ich suche auf 23. Oktober eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern in einem 2. Stock oder einem schönen Parterre von der Karlsstraße an bis zur Karl-Friedrichstraße, die untere Kriegs- und Lindenstraße mit inbegriffen, gelegen. Offerten mit Preisangabe 2c. Langestraße 150 im 2. Stock.

von Feder, Verwaltungsgerichtsrath.

Auf den 23. Oktober wird eine Wohnung im westlichen Stadttheile von 8 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, gesucht, und bittet man, Offerten Spitalstraße 47 im Laden abzugeben.

* Von einer Familie ohne Kinder wird zum 23. Oktober in einem ruhigen Hause eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Adressen unter Chiffre A. B. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

*3.2. Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und willig die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird gesucht: Waldstraße 32 b im 3. Stock rechts.

— Es wird ein braves Mädchen für alle Arbeit gesucht. Es wollen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse besitzen: Kriegsstraße 69, 3. Stock.

2.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich gesucht: Bahnhofstraße 50.

2.1. Ein solides, reinliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bei hohem Lohn sogleich eine Stelle: verlängerte Ritterstraße 34 b, neben dem Rebstock.

* Ein Kindsmädchen wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Belfortstraße 13 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich einen Dienst: Adlerstraße 1 im Hinterhaus.

Ein solides Mädchen, welches Zimmerreinigen, etwas nähen und bügeln kann, findet sogleich eine Stelle: Fasanenstraße 2 im 2. Stock.

2.1. Zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushalts wird zum sofortigen Eintritt eine zuverlässige Person gesucht: Kronenstraße 29 von Mittags 1 bis 2 Uhr.

* Ein braves Kindermädchen wird gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches Mädchen wird für Kinder gesucht: Zähringerstraße 34 im zweiten Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 36.

* Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Akademiestraße 15.

Ein Mädchen, welches gut kochen und den sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, finden sofort gegen hohen Lohn gute Stellen. Näheres Langestraße 26, 2 Treppen hoch.

* Es wird sogleich ein tüchtiges Hausmädchen gesucht. Zu erfragen Seminarstraße 7.

* Ein braves Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet bei einer kleinen Familie gegen hohen Lohn sogleich eine Stelle: Zähringerstraße 104 im untern Stock.

* Ein reinliches, fleißiges, ehrliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine gute Stelle: Waldstraße 11 im Hinterhaus.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird in Dienst gesucht. Näheres Karlsstraße 32 parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Zirkel 2c im Hinterhaus im 3. Stock.

* Eine Köchin, welche von ihrer Herschaft auf's Beste empfohlen wird, sucht auf 15. August bei einer ruhigen Familie oder einzelnen Dame eine Stelle. Näheres Amalienstraße 21 im 2. Stock.

Kapitalien

auf Nachhypotheken, sowie gegen Wechsel können jeder Zeit unter soliden Bedingungen erhoben werden: Langestraße 16. *12.8.

Bonne-Gesuch.

Es wird zum sofortigen Eintritt bei hohem Lohn und guter Behandlung eine anständige Bonne, wenn möglich franz. sprechend, nach Baden gesucht durch J. Müller, Placirungs-Büreau, Zähringerstr. 71. Ebendaselbst finden gebildete Fräuleins Stellen als deutsche Bonnen, kath. Confession, nach Paris.

3.3. **Ein tüchtiger Schreiner**
findet Arbeit in der Cementwaarenfabrik von Dyckerhoff & Widmann in Karlsruhe.

Maurer-Balier,

ein erfahrener, findet sofort dauernde Beschäftigung bei der 3.2.

Rheinischen Baugesellschaft.

Stellen-Anträge.

* Ein im Rechnen, Schreiben und im Verkauf gewandtes Mädchen von gefälligem Aeußern und aus anständiger Familie findet sogleich eine Stelle als Verkäuferin in **Baden.** Näheres Adlerstraße 12 im Laden.

Gesucht werden: 1 Hotelküchenbeschließerin, 1 Hotelköchin, 1 erfahrene Haushälterin (auch Wittfrau), 1 Putzarbeiterin, 1 Ladnerin, welche franz. spricht und in der Papier-, Schreib- und Kunstwaarenbranche gewandt ist, 1 Herrschaftsköchin, mehrere bürgerliche Köchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen, sowie Kellner, 1 Pferdewärter und 1 Hausbursche durch J. Müller, Placirungs-Büreau, Zähringerstraße 71, Karlsruhe.

* Ein wohl erzogenes Mädchen vom Lande, welches gut rechnen kann, findet sogleich eine Stelle als Verkäuferin in einem Spezerei- und Conditoreigeschäft in Durlach. Näheres zu erfragen alte Waldstraße 33 im Hinterhaus oder in Durlach, Langestraße 42.

2.1. Eine gewandte Kellnerin wird gesucht, und ein Mädchen, welches häusliche Arbeiten versteht, findet bei gutem Lohn eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

Stellenvermittlungs- und Arbeitnachweisbüreau.

Stellen finden: Köchinnen, Kellermädchen, außerdem eine Bonne, welche französisch spricht, nach Baden.

Stellen suchen: Zimmermädchen, gewöhnliche Dienstmädchen, außerdem Hausknechte, Diener und Metzger.

F. Schumacher,
Steinstraße 6 in Karlsruhe.

Beschäftigungs-Anträge.

*2.2. Zwei Mädchen, das eine im Weißnähen, das andere im Kleidermachen geübt, welche auch etwas auf der Singer-Maschine arbeiten können, finden sofort dauernde Arbeit Waldstraße 75 im 2. Stock.

* **Tüchtige Wascherinnen**
können sogleich gegen hohen Lohn Beschäftigung finden. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsdienst-Antrag.

* Es wird sogleich eine fleißige, zuverlässige Person in Monatsdienst gesucht. Auskunft von 9 bis 12 Uhr: Adlerstraße 16 im zweiten Stock.

Stelle-Gesuch.

* Ein solider Kellner sucht sogleich eine Stelle. Näheres Hirschstraße 22 im Hinterhaus, 2. Stock.

Beschäftigungsgesuche.

* Es wird immer noch Wäsche stückweise zum Waschen angenommen, schön und pünktlich besorgt und zu den billigsten Preisen berechnet; besonders wird auf größere Parthien Rücksicht genommen. Näheres zu erfragen Erbprinzenstraße 2b ebener Erde.

* **Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln sehr gewandt ist, wünscht dauernde Beschäftigung außer dem Hause. Zu erfragen Bahnhofstraße 48 im 4. Stock.**

Verloren.

* Dienstag den 28. v. M. wurde zwischen 12 und ½1 Uhr in der Bahnhof- oder südlichen Kriegsstraße ein **Gürtel vom Karlsruher Krankenträgercorps** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solchen im Kontor des Taglattes gefälligst abgeben zu wollen.

Zugelaufener Hund.

* Am Sonntag Abend ist Jemand zwischen Karlsruhe und Rintheim ein schöner Hund zugelaufen; derselbe kann gegen die Einrückungsgebühr und das Futtergeld Querstraße 27 im Hinterhaus über die Mittagsstunden abgeholt werden.

Ein kleiner, junger Schooßhund

hat sich verlaufen: Karl-Friedrichstraße 22. Man bittet um Abgabe oder Anzeige.

Gefunden.

* Am Donnerstag wurde ein **Ohrring** gefunden. Abzuholen bei Bierbrauer Sinner in Grünwinkel.

Mehrere kleine und größere Häuser und Villa's, in guter Lage der Stadt, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch A. Sondheim, Geschäftsagent, Akademiestraße 31.

Zwei billige Häuser,

eines im westlichen, das andere im Bahnhofstadttheil, **neu** und so **rentabel,** daß die schönste Wohnung in jedem derselben, auch nach Bestreitung aller Steuern, Umlagen 2c. frei bewohnt werden kann, sind unter annehmbaren Zahlungsbedingungen zu haben. Anmeldungen hierwegen werden schriftlich oder mündlich entgegen genommen: Adlerstraße 26 parterre. 3.2.

Haus-Verkauf.

In der Nähe des Marktplatzes ist ein zweistöckiges Haus, welches sich gut für eine Wirthschaft eignen würde, zu verkaufen. Näheres durch

Geschäfts-Agent **A. Sondheim,**
Akademiestraße 31.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Hund=Verkauf.

* Es ist ein Wachtelhündchen mit weißer Brust zu verkaufen: kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße, im 3. Stock.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Zu verkaufen ist eine tannene **Zimmerthüre**, 6 Fuß 7 Zoll hoch und 3 Fuß breit nebst Verkleidung, mit weißer Oelfarbe angestrichen, sammt Band, Kloben, Schloß und Riegel mit Messinggriff. Wo? ist zu erfahren bei Herrn Höck am Mühlburgerthor.

* Viktoriastraße 19 sind zu verkaufen: ein gut erhaltenes **Tafelklavier** und ein **Fahrstuhl.**

Ein noch wenig gebrauchter **Badzuber** von Zink ist zu verkaufen: Langestraße 105 im zweiten Stock.

* Verschiedene **Bilder** mit Glas und Rahmen sind zu verkaufen: Amalienstraße 87 im 3. Stock.

* Zwei noch beinahe neue **Bohnenständer** und ein guter, verschließbarer **Gänsestall** sind zu verkaufen: Douglasstraße 24 im Vorderhaus, 3. Stock.

* Ein großes, schönes **Kanapee** ist billig zu verkaufen: Zirkel 31 im 2. Stock.

*2.1. Zu jedem nur annehmbaren Preise sind Sommerhandschuhe, Herren= und Damenkragen, Schoner, Spitzen und Schmuckartikel zu verkaufen: große Herrenstraße 29 im 2. Stock im Hinterhaus.

* Eine noch ganz gut erhaltene **Nähmaschine**, geeignet für einen Schneider, ist billig zu verkaufen: Wielandtstraße 13.

2.1. Zu verkaufen billigen Preises: 1 zweithüriger Kasten, 1 Sekretär, 2 Chiffonnieres, Kommode mit 4 Schubladen, Pfeilerschränkchen, Waschkommode, polirte Bettladen von 12 fl. an, Roste, Seegrasmatratzen, Kopfpolster, Wasch=, Nacht= und Küchentische, Stroh= und Rohrstühle, 2 Nähtische, polirte Pfeilertische: Waldstraße 30.

* Steinstraße 17 sind noch einige Sester sehr gute **Kartoffeln** billig zu verkaufen.

* Billig zu verkaufen: 1 Kanapee mit 6 Stühlen, neue und gebrauchte Bettstatten mit Rost und Matratzen, 1 großes Ripskanapee, Betten, 1 Kleiderkasten, 1 Chiffonniere, Tisch, Spiegel, Bügelteppich: Querstraße 6.

Ankauf.

6.2. Getragene Kleider, Schuhe, Stiefel, Lumpen, Papier, Kupfer, Messing, Blei, altes Eisen u. s. w. werden angekauft und zahlt die höchsten Preise.
Max Löw, Kronenstraße 7.

Ankauf.

*2.2. Getragene Herren= und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Betten, Möbel werden zu den höchsten Preisen angekauft. Adressen wolle man gefälligst Durlacherthorstraße 55, bei **Julius Weinheimer** abgeben.

Herren= und Frauenkleider aller Art, Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Trißler, Octroierheber, Ettlingerthor, und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben. *2.2.
L. Lazarus aus Bruchsal.

Eine Engländerin

lehrt englische Literatur, Grammatik und Conversation. Adresse im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Leçons

de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer.
A. Laffon, Lyceumstrasse 4.

Gründlicher Unterricht

im Klavier und französischen Sprache wird gegen mäßiges Honorar ertheilt. Näheres Zähringerstraße 41 im untern Stock links. *

Ein junger Mann

wünscht in kaufmännischer Correspondenz Unterricht zu nehmen. Anerbieten postlagernd A. E. 106.

Unterricht auf Nähmaschinen,

Reparaturen an denselben besorgt bestens
Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

Privat=Bekanntmachungen.

*2.1. Der Bezug der Arzneimittel, welche auf Rechnung der Armenkasse abgegeben werden, findet vom 1. Juli bis 30. September d. J. aus der **Löwen=Apotheke,** Langestraße 72, statt.

Kaffee=Lager

in den besten Sorten und zu billigen Preisen empfiehlt 2.2.
J. B. Klingele,
Ecke der Kronen= und Spitalstraße 25.

Dr. Nashburts Pfeffermünz=Pastillen

gegen Hämorrhoidal= und Unterleibsleiden jeder Art, unübertroffen, bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 12.8.

Theodor Frank'che

Althee-Bonbons

Vaihingen a./E.,
ein noch nicht übertroffenes Mittel gegen **Husten, Brustschmerzen, Heiserkeit, Halsbeschwerden** ꝛc., empfehlen in Originalpaketen à 14 und 7 kr.
Ferd. Schneider in **Karlsruhe.**
Wilh. Pfeiffer " "
Nachfolger von F. X. Weißbrod.
Ludwig Reißner in **Durlach.**

Leopold Wipfler,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
Göttinger und Salami=Würste, rohen Schinken im Ausschnitt.

Heute frisch eingetroffene

Ferkelchen

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Schinken und Zungen

im Ausschnitt, auf Eis gesalzen, sehr zart, empfiehlt
Leopold Wipfler,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Waldstraße 47.

Neue
holl. Kronbrand=Vollhäringe,
pur Milchner,
empfiehlt billiger
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Zum Ansetzen der Früchte

empfehle ich:
Alten Fruchtbranntwein,
feinstes **Kirschen=** und **Zwetschgenwasser.**
Friedrich Herlan,
2.2. Langestraße 100.

Zum Ansetzen der Früchte

empfehle: besten **Korn=** und **Tresterbranntwein,** reines **Zwetschgenwasser,** ächtes **Kirschenwasser** zu **billigsten** Preisen. 3.2.
L. Graf, Kronenstraße 60,
gegenüber dem Gasthaus zum Schwarzen Adler.

Zum Ansetzen der Früchte

empfehle ich mein reines Oberländer **Kirschenwasser,** altes **Zwetschgenwasser,** ganz alten **Fruchtbranntwein** unter Garantie und zu billigen Preisen.
4.3. **Leopold Laub,** Leopoldstraße 11.

Zum Einmachen der Früchte

empfiehlt
Fruchtbranntwein,
Kirschen= und **Zwetschgenwasser**
in vorzüglichen Qualitäten. *3.1.
Ad. Monninger, Herrenstraße 7.

Zum Ansetzen der Früchte

empfehle:
alten **Frucht= und Tresterbranntwein,**
reines **Zwetschgenwasser,** 2.2.
ächtes **Kirschenwasser**
zu billigsten Preisen.
J. B. Klingele.
Ecke der Kronen= und Spitalstraße 25.

Münster= oder **Schachtelkäs** von anerkannter Güte fortwährend bei
4.3. **Leopold Laub,** Leopoldstraße 11.

Limburgerkäs zum Streichen, sowie feinen saftigen **Emmenthaler** empfiehlt bestens
4.3. **Leopold Laub,** Leopoldstraße 11.

Flaschenbier,

Freiherrlich von Seldeneck'sches,

Lagerbier

per Flasche 23 Pf.,
bei 12 Flaschen 2 M. 60 Pf.,
gut gekühlt und franco in's Haus geliefert, empfiehlt 6.3.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof= und Wilhelmsstraße.

Eau de Lys

(Schönheits=Lilien=Milch)
in Flaschen zu 1 M. 60 Pf. empfiehlt
4.3. **Fr. Spelter.**

Voorhof-geest. Bart= u. Haarerzeugungstinktur, erzeugt selbst auf kahlen Stellen des Kopfes neue Haare, selbst **bei noch jungen Leuten** einen starken Bartwuchs, auch ein nie versagendes Mittel bei **Kopfschmerz, Reißen und gichtischen Zufällen.** Flasche 1 Mark 50 Pfennige und 80 Pfennige.

Die
Halle'schen Hühneraugenpflästerchen,
weltbekannt, vertreiben **sofort** die lästigen Hühneraugen. à Stück 10 Pfennige.

Oriental. Enthaarungspasta.
Garantie, entfernt binnen 10 Minuten jedes Haar, ohne Schmerz und Nachtheil der Haut. à Carton 2 Mark.

Deutsches Haarfärbemittel,
pro Carton 4 Mark, färbt **sofort** ächt braun und schwarz: **Erfolg garantirt.**
Alleinige Niederlage bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 12.11.

Cigarren

in gut abgelagerter **Waare** empfiehlt
Hch. Rupp,
130 Langestraße 130.

Reine
Kammfettpommade
in verschiedenen feinsten Blumengerüchen, per Topf 1 M. und 1 M. 60 Pf. empfiehlt
4.3. **Fr. Spelter.**

Attest!
B. Langwisch's Fettpuder enthält weder giftige noch überhaupt für die Gesundheit nachtheilige Substanzen. **Th. Wimmel, Dr.**, beeidigter Handels-Chemiker. Niederlage bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10, Karlsruhe.

Reisstärke von ausgezeichneter Güte in Packet oder offen bei
4.3. **Leopold Laub**, Leopoldstraße 11.

Soeben neue Mustersendung eingetroffen in
roh Seiden
in den neuesten Farben und Dessins zu **Roben** und **Ueberwürfen.** Breite 60 bis 68 Centimeter von 36 kr. per Elle.
Frau Dertinger,
Fasanenstraße 8.

Dänische Handschuhe
für Herren und Damen empfiehlt in frischer Zusendung
A. Himmelheber,
2.1. 171 Langestraße.
P.S. Zurückgesetzt sind: 1knöpfige **dänische Handschuhe**, sowie **dänische** und **Glacé-Halbhandschuhe.**

Engl. Batist-Sommer-Buckskin
in feiner, leichter Wolle,
Engl. Leinenstoffe
sind wieder in großer Auswahl eingetroffen.
Anfertigung nach Maaß binnen 24 Stunden.
A. Herzmann,
Langestraße 161,
3.1. gegenüber dem Erbprinzen.

Eine Parthie zurückgesetzte
Leinene Damenkragen
zu äußerst billigem Preis empfiehlt
Albert Himmelheber,
4.2. Langestraße 171.

Lustre-Röcke
(Alpacca, Cachemire und Leinen) in größter Auswahl von 5 Mark an.
A. Herzmann,
4.1. **Langestraße 161.**

Badthermometer
billigst bei
4.3. **Fr. Spelter.**

Mignardises.
weiße, extrafeine französische,
schwarze halbseidene,
„ wollene,
„ ganzseidene,
graue in 4 Nüancen,
sowie dazu passendes Garn und Seide empfiehlt in frischer Auswahl
Albert Himmelheber,
2.2. 171 Langestraße.

Durch einen äußerst günstigen Einkauf sind wir im Stande, eine große Parthie weiße und farbige Herrenhemden, weiße Kragen und Manschetten zu Fabrik-Preisen abzugeben.
Gleichzeitig empfehlen wir eine große und äußerst billige Auswahl schöner Herrenbinden.
Geschwister Oppenheimer,
Langestraße 60,
gegenüber der kleinen Kirche.

Elastische Strümpfe
in allen Dimensionen empfiehlt
das Gummiwaaren-Depot
August Fudickar,
Herrenstraße 18.

Louis Döring, Carlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstrasse.
Röder's Universal-Schulfeder
in den Spitzen M (mittel) und F (fein).
Eignet sich für jede Hand, Schreibart und Tinte, und entspricht allen Anforderungen an eine gute Feder. 2.1.

Oeldruckbilder und Spiegel,
alle Sorten, gegen monatliche Abzahlungen von 3 Mark sind zu haben von Morgens 8 bis 9 Uhr und Nachmittags 1 bis 3 Uhr: **Wilhelmstraße 2** im 4. Stock. 20.18.

Empfehlung.
* Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner amerikanischen Glanz- und Feinwascherei: Kragen und Manschetten wie neu, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu
Leopold Schroff.

Louis Döring, Carlsruhe,
Langestrasse 159.
Alleinverkauf der vorzüglichen
Wäschezeichnen-Tinte
Jetoline.
Dieselbe ist tief schwarz, schädigt den Stoff nicht und erfordert keine umständliche Vorbereitung.
Ein Etuis = M. 1. 60
genügt, um eine grössere Parthie Wäsche zu zeichnen. 2.2.

Eisschränke,
nach Herrn Professor Dr. Meidinger's System, mit Wasserablauf versehen, sind im Preise von 35 fl. an vorräthig.
Dieses System erzielt bei wenig Eisverbrauch die größte zu erzielende Kälte, und hat den Vortheil, auch das Eis direkt zu benutzen, um Fleisch 2c. darauf zu legen.
L. Wittich,
4.3. **Wilhelmsstraße 13.**

Nähmaschinen
werden tagweise ausgeliehen in der Nähmaschinen-Handlung und Verleih-Anstalt von
Louise Spies,
— Friedrichsplatz 8.
Nähmaschinennadeln, Faden, Seide billigst, Oel

Empfehlung.
* **Damenkleider** jeder Art werden nach neuestem Schnitt schnell und billig angefertigt: kleine Herrenstraße 19 im 2. Stock. Ebendaselbst werden Arbeiten auf der Maschine angenommen und schnellstens besorgt.

Reine Bordeaux-Weine
von der **Société Girondine Vinicole, Bordeaux,**
zum Detail-Verkauf hier auf Flaschen gezogen, sowie auch Weine im Faß zum directen Bezug empfiehlt der hiesige Vertreter
Leopold Brombacher,
3.2. Herrenstraße 58.

Das Gummiwaaren-Depôt
von
August Fudickar,
Herrenstraße 18,
empfiehlt:
Spazierstöcke von **Hartgummi** in verschiedenen Qualitäten von **1 Mark 20 Pfennigen** an,
Schwarzer Hartgummischmuck, worunter feine **Medaillons, Manschettenknöpfe** mit und ohne Kronen, sowie **Uhrketten** 2c. in frischem Assortiment.

*3.2. **Möbel** werden fortwährend, sowohl in als auch außer dem Hause, dauerhaft, schön und zu billigen Preisen aufpolirt und reparirt von **Albert Benzinger,**
Schreiner und Sesselmacher,
Leopoldstraße 35.

Bouquets und Kränze 2c.

für Freuden- und Trauerfälle. —
A. Knapper, Kriegsstraße 124

Gänzlicher
Ausverkauf
meines
Nähmaschinenlagers
zu
Fabrikpreisen
wegen Veränderung des Geschäftes.
Luise Spies,
— Friedrichsplatz 8.

Lagerbier

frisch vom Eis, per Flasche 20 Pfennige.
Bei Abnahme von 10 Flaschen billiger.
A. Monninger,
*3.1. Herrenstraße 7.

* Einem hiesigen und auswärtigen Publikum zeige ich hiermit an, daß ich von heute an meine **reinen Oberländer Weine** in meiner Wirthschaft zu folgenden Preisen verzapfe: das ¼ Liter früher 23, jetzt **20 Pf.**, früher 20, jetzt **17 Pf.**, früher 17, jetzt **14 Pf.**, bei Abnahme von 10 Flaschen Rabatt.

Achtungsvoll zeichnet
Restaurateur zum Sommerstrich.

Nur 14 Tage.

3.2. Mit Genehmigung Sr. K. H. des Großherzogs im Porphyr-Saal des Wintergartengebäudes

Kunst-Ausstellung.

2. Abtheilung.

Besonders hervorragend: Otto v. Faber du Faur, Entwaffnung der franz. Cavallerie bei Sedan.
Auf vielfachen Wunsch: Heyden's Walküren.
Täglich von 9—12 und von 2—7 Uhr.
Eintritt 50 Pfge; Sonntags 30 Pfge.
Texte gratis; Näheres die Plakate.

Todesanzeige.

Gestern Abend 6½ Uhr entschlief sanft an einem Herzschlag unsere liebe Schwester und Schwägerin
Ida Fischer,
der theuern Mutter schon nach 3 Monaten in die ewige Heimath nachfolgend.
Um stille Theilnahme bitten
Natalie Velten, geb. Fischer.
Adolphine Heiß, geb. Fischer.
Stephanie Fischer.
Sigmund Velten, Hofkunsthändler.
Hermann Heiß, Kreisgerichtsrath.
Karlsruhe, den 30. Juni 1875.

Beiertheim. Todesanzeige.

Freunden und Bekannten diene zur Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, den Bierwirth
Georg Braun
in Beiertheim nach kurzer Krankheit zu sich abzurufen. Er starb Gott ergeben den 29. Juni Nachts gegen 12 Uhr im Alter von 69 Jahren.
Um stille Theilnahme bittet
Namens der Hinterbliebenen
die Enkelin:
Anna Braun.
Die Beerdigung findet Donnerstag den 1. Juli, Abends 6 Uhr, statt.

Die Lairitz'schen
Waldwoll-Producte, Watte, Waldwoll-Oel und Extract
zu Bädern etc.
seit Jahren gegen
Gicht und Rheumatismus
unübertrefflich bewährt, sind für Carlsruhe nur allein ächt zu haben bei 10.3.
Th. Brugier, Waldstrasse 10.

Diese Woche kommen zum
Ausverkauf:
schwarze und farbige Seidenstoffe, schwarze und farbige Seidensammte
2c. 2c.
G. H. Denison,
3.2. Langestraße 191.

Aug. Sonntag,
Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,
Ecke der Langen- und Waldstraße,
Eingang Langestraße.

Herrenkragen in jeder beliebten Façon und in allen Weiten.
Manschetten in den neuesten Façons.
Manschettenknöpfe.

Hemden nach Maass

Cravatten.
Das Modernste in **Hemden-Einsätzen.**
Herren-Chemissettes.
Fertige **Hemden.**

und Vorschrift werden unter Garantie für gutes Sitzen in kürzester Zeit angefertigt. 4.3.

Wegen vorgerückter Jahreszeit
verkaufe ich von heute an sämmtliche
Stroh- u. Basthüte
zu herabgesetzten Preisen.
R. Hoffmann-Bohn.
5.5.

Wirklicher Ausverkauf wegen Localwechsel.

Die in bedeutender Auswahl auf Lager habenden
Moll-Vorhänge in allen Breiten und Qualitäten,
Sieb-Vorhänge in allen Breiten und Qualitäten,
Zwirn-Vorhänge in allen Breiten und Qualitäten,
Gestickte Vorhänge in allen Breiten und Qualitäten,
Engl. Tüll-Vorhänge in allen Breiten und Qualitäten,
Draperien in allen Breiten und Qualitäten
werden zu wirklich billigen Preisen verkauft.
Julius Levinger jr.,
Langestraße 153, gegenüber dem Museum.

— Jedes **Hühnerauge**, gleichviel an welcher Stelle am Fuße, entfernt in wenigen Minuten **ohne jeglichen Schmerz** nach neuester Behandlungsweise

Fried. Miltenberger, Chirurg,
Kronenstraße 45,
zunächst am Friedrichsthor.

Museum.

7.1. Die Mitglieder werden ersucht, dafür zu sorgen, daß der dritte Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats an den Hausmeister überbracht wird, der zur Empfangnahme täglich Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 1 bis 4 Uhr in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes bereit ist. Wenn binnen der genannten Zeit der Beitrag nicht entrichtet wird, so sind für dessen Abholung 40 Pfennige zu vergüten.

Karlsruhe, den 1. Juli 1875.

Der Vorstand.

Liederhalle.

Heute Abend halb 9 Uhr Besprechung im Probelokal (Strassburg betr.)

Der Vorstand.

Heute Donnerstag den 1. Juli,

Abends 7 Uhr,

findet die zweite Probe, behufs Aufführung einer Messe zur altkatholischen Firmungsfeier im **Chorsaal des Großh. Hoftheaters** (Probelokal des Philharmonischen Vereins) statt.

Schützengesellschaft.

Nachdem uns die Wohnungs-Anmeldungs-Tabellen für das 5. deutsche Bundesschießen in Stuttgart zugekommen sind, haben wir dieselben in den Lokalen der Herren

Karl Glaser,
Jos. Küst und
Adolf Römhildt

aufgelegt.

Wir bitten die verehrlichen Mitglieder, welche sich für die Dauer des Festbesuches Wohnung sichern wollen, dies durch Einzeichnung in dieselben bis längstens den 15. Juli zu thun, da an diesem Tage die Listen geschlossen und eingesandt werden müssen.

Karlsruhe, den 30. Juni 1875.

Der Verwaltungsrath.

Karlsruher Turngemeinde.

Gut Heil!

Donnerstag Abend Zusammenkunft in der Restauration Vogel, Akademiestraße 30.
Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Heute Abend

zu

Seyfried.

Rheinwasserwärme:
am 30. Juni: 15½ Grad.

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,

Ecke der Langen- und Waldstraße,
Eingang Langestraße.

Gestickte **Ein-** und **Ansätze** in allen Breiten für Damen- und Kinderwäsche.
Breite gestickte **Ansätze** für Kleider von 33 Pf. an.
Großes Lager fertiger **Wäsche** für Damen und Kinder.
Corsetten, Roßhaarröcke und **Tournüren.** 3.2.

Hiermit unsern verehrten Kunden zur Nachricht, daß wir **kein** Commissionslager mehr auf hiesigem Platze unterhalten.

Gefällige Aufträge beliebe man an unsere Adresse in Mainz zu richten.

*3.3. Hochachtungsvoll

Gebr. Becker, Leinenfabrikanten.

Gebrüder Trau,

Pianoforte-Fabrik.

Großes Pianoforte-Lager.

Pianoforte-Vermiethung.

Karlsruhe, Musiksaal Erbprinzenstraße 4.

Heidelberg, westliche Hauptstraße 108.

Musiksaal: Erbprinzenstraße 4.

Reichhaltige Auswahl neuer, vorzüglicher Instrumente.

Rudolf Schnupp,

243 Langestraße 243.

Spedition nach allen Ländern, Transportversicherung. Uebernahme von Koffern und Reise-Effecten gegen Vorschuß und Nachnahme. Kostenvoranschläge gratis. Speditionsverbindung mit sämmtlichen bedeutenden Plätzen des In- und Auslandes. 3.3.

Ruhrkohlen.

Eine Schiffsladung **Ruhrfettschrot** von bester Qualität trifft im Laufe dieses Monates in **Maxau** für mich ein, und nehme ich gefl. Aufträge zu billigem Preise entgegen.

Ad. Römhildt,
Akademiestraße 1.

2.1.

Die für **Meidinger'sche Füllöfen** von Herrn Professor Dr. Meidinger selbst empfohlenen

gewaschenen Mager-Würfelkohlen

bezieht direkt per Bahn ab Zeche und empfiehlt billigst

das Steinkohlengeschäft C. W. Roth,
Kontor: Waldstraße 81.

Die innerhalb zwei Tagen rühmlichst bekannt gewordenen

Aachener gewaschenen Mager-Würfel-Kohlen

bezieht ebenfalls direkt ab Zeche per Bahn und empfiehlt zu billigen Preisen

Die Kohlen- und Holzhandlung
von **Fritz Werntgen,**
Kriegsstraße 139.

Oeldruckbilder jeden Genres,

Spiegel

in allen Grössen

auf monatliche Abzahlungen

billigst bei

***Louis Müller*, Kunsthandlung,**

Friedrichplatz 11.

10.1.

Ruhrkohlen

in vorzüglichster Qualität empfiehlt ab Schiff Leopoldshafen zu billig gestellten Preisen

Ph. Bader, Langestraße 227.

Ruhrkohlen

bester Qualität

empfehle **aus dem Schiff** zu billigem Preis.

Gewaschene **Nusskohlen,**

Coaks.

Gefl. Aufträge für spätere Lieferungen zu heutigem Preis nehme entgegen.
Gewicht laut Waagschein.

Philipp Vomberg,

Akademieplatz 3.

Salon Agoston.

Heute Donnerstag den 1. Juli

Große brillante Vorstellung.

Ganz neues Programm.

Die Enthauptung einer lebenden Person.

Auftreten des Herrn und Mad. Lange:

Pranger — Fakir — Gespenster — Geiser auf Island.

Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag den 5. Juli

unbedingt und unwiderruflich

letzte Vorstellung.

Thiergarten.

Donnerstag den 1. Juli

Grosses Militär-Concert,

ausgeführt von der vollständigen

Kapelle des rheinischen Husarenregiments Nr. 9 aus Trier.

Anfang 4 Uhr.

Eintrittsbedingungen für den Thiergarten die gewöhnlichen.

Für die Musik 20 Pfennige die Person.

Programme sind im Thiergarten käuflich.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

27. Juni. Wilhelm, Vater Joh. Seeberger, Schreiner.
27. „ Luise, Vater Karl Reinbold, Fabrikarbeiter.
29. „ Friedr. Paul, Vater Karl Herold, Münzarb.
29 „ Anna Ernestine Pauline, Vater Friedrich Stauffer, Assistent.

Todesfälle.

29. Juni. Frieda, alt 1 Jahr 1 Monat 3 Tage, Vater Schlosser Schäfer
29. „ Susanna Gasser, alt 81 Jahre, Wittwe des Metzgers Gasser.
29. „ Ida Fischer, Privatiere, ledig, alt 37 Jahre.
30. „ Marie, alt 9 Monate 8 Tage, Vater Eisenbahnarbeiter Schiermaier.

Fremde

übernachteten hier vom 29. auf den 30. Juni.

Bayerischer Hof. Luckner, Metzger v. Rottweil. März, Bauunternehmer v. Ellwangen. Frininger, Kfm. von Wetzlar.

Darmstädter Hof. Magenau, Kaufm. v. Offenburg. Knorr, Kfm. v. Heilbronn.

Deutscher Hof. Dierel, Versicherungsbeamter v. Magdeburg. Henne, Kfm. v. Genf. Kellermann, Kfm. v. Brandenburg. Gulden, Kfm. v. Frankfurt.

Englischer Hof. Krauß, Fabrikant von Giengen. Molde, Kfm. v. Cassel. Hübsch, Kfm. v. Mainz. Rehle, Kfm. von Berlin.

Erbprinzen. Winter, Ing. v. Wiesbaden. Hecht, Kaufm. v. Frankfurt. Ladenburg, Banq. m. Frau von Mannheim. Seilnacht m. Frau v. Freiburg. Neuhoff, Kfm. v. Elberfeld. v. Rhyn, a. Holland. Weber, Fabr. von Pforzheim.

Geist. Weil, Kfm. v. Schweinfurt. Maier, Bauzeichner v. Zürich. Schwer, Kfm. a. Amerika. Röther, Kfm. v. Bruchsal. Säckinger, Kfm. m. Frau v. Eichstetten. Steffens, Kfm. v. Elberfeld. Stern, Kfm. v. Diedelsheim. Soor, Holzhdl. v. Maulbronn.

Goldener Adler. Scherwitz, Rent. v. Neustadt. Mußeleck, Priv. m. Frau von St. Johann. Zabler, Moppert u. Bauer, Priv. v. Baden. Sacke, sen. Priv. von Pforzheim. Gerstner, Priv. v. Heilbronn. Fischer, Priv. v. Gernsbach. Seeligmann, Kfm. v. Rohrbach. Maier v. Friedeberg. Freitag u. Betz, Bauunternehmer v. Münster. Krankel, Priv. Muggensturm.

Goldene Traube. Mattes, Kfm. v. Achern. Watter, Priv. v. Ubstadt.

Grüner Hof. Lörz v. Efringen. Jörger v. Kleinkems. Gutenberg, Kfm. v. Stuttgart. Wormser, Kfm. v. Mannheim. Mars, Kfm. v. Darmstadt. Guth, Part. v. Würzburg. Jorks m. Fam. v. Stettin. Oberndörfer, Kaufm. v. Mannheim. Löhröser m. Frau v. Memel. Mine, Part. m. Fam. a. d. Schweiz. Maier m. Frau v. Köln. Marr, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Große. Keller, Kfm. v. Frankfurt. Hecht, Direktor v. Mannheim. Wolff, Kfm. v. Worms. Holzmann, Prof. v. Straßburg. Döre, Kfm. v. Düsseldorf. Gutte, Kfm. v. Reichenau. Reiß, Kfm. v. Mannheim. Wucherer, Kfm. v. Reutlingen. Gutmann, Kaufm. von London. Bulow, Kfm. v. Straßburg. Padley, Part. v. Scheffild. Renauld, Kfm. u. Thiede, Lieutenant von Metz. Staib, Ing. v. Mosbach. Roder, Reichstagsabgeordneter v. Meßkirch. Stein, Part. v. Rufach.

Hotel Stoffleth. Flaidner, Fabr. v. Wien. Hoffmann, Fabr. v. Anstadt. Hedinger, Fabr. v. Stuttgart. Mann, Fabr. v. Frankfurt. Kahn u. Wilderer, Kfl. v. Mannheim. Ehrmann, Architekt v. Heidelberg. Katzenmaier, Kfm. v. Baden. Schilling, Kfm. v. Straßburg. Ehninger, Kfm. v. Mannheim. Seufert, Kfm. v. Mainz. Reichel, Kfm. v. Freiburg.

Nassauer Hof. Maus m. Frau v. Colmar. Herrstadt m. Sohn v. Siegburg. Wohlgemuth, Kfm. von Mannheim. Halle, Kfm. v. Hardtheim.

Prinz Max. Witzigmann, Kaufm. v. Frankfurt. Partseulew a. Rumänien. Waibel, Kaufm. von Rhydt. Kustner, Kfm. v. Hanau. Rieger, Kfm. a. Sigmaringen. Feigenbotz, Kfm. v. Flehingen. Feigenbotz, Kfm. v. Reichenthal. Günzburger, Kfm. v. Offenburg. Landauer, Kfm. v. Metz.

Rothes Haus. Göhner, Müller v. Osterdingen. Mederer, Müller v. Nürnberg. Dr. v. Hahnstein v. Freiburg. Frau Blank m. Tochter v. Königsweiler. Meroth, Lehrer v. Nordweil. Böhringer, Schlosser v. Stuttgart. Roller, Kfm. v. Oehningen. Unger, Rent. v. Straßburg. Max, Kfm. v. Heilbronn. Bodenheimer, Kfm. von Stuttgart.

Reichs-Adler. Hanse, Quartiermstr. v. Trier.

Schweizer Hof. Dietz, Kaufm. von Stuttgart. Holter, Kfm. v. Mannheim.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 1. Juli, Abends 6 Uhr, in der kleinen Kirche: Hr. Stadtvikar Trautz.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.